



NABU-Veranstaltung: „Natur auf Zeit im Rohstoffabbau“

Rechtliche und fachliche Anforderungen

Dienstag, 24. Juni 2025 | 09:00 – 14:00 Uhr

Foto: Hans-Peter Felten

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der Rohstoffgewinnung entstehen für viele Arten einmalige Lebensräume. Doch obwohl eine Ansiedlung seltener Arten aus Sicht des Naturschutzes wünschenswert ist, führt diese auf Abbauflächen für Unternehmen potenziell zu artenschutzrechtlichen Zugriffsverboten. Wie sich wirtschaftliche Nutzung und die Förderung von Arten und temporären Lebensräumen dennoch rechtssicher verbinden lassen, wurde im vom BfN geförderten F&E-Vorhaben „Dynamischer Naturschutz durch Natur auf Zeit beim Rohstoffabbau – rechtliche und fachliche Anforderungen“ beleuchtet.

In dieser Abschlussveranstaltung stellt die Arbeitsgemeinschaft aus NABU, Flächenagentur Baden-Württemberg, STKautz Rechtsanwälte und SPANG. FISCHER. NATZSCHKA. Textbausteine für eine Rechtsverordnung, fachliche Anforderungen und Fallbeispiele vor und möchte gemeinsam mit Vertreter*innen aus Behörden, Ministerien, Wirtschaft, Verbänden und Wissenschaft die Umsetzung diskutieren.

In einer abschließenden Podiumsdiskussion wird zudem der Frage nachgegangen, woran sich die Wirksamkeit einer Verordnung für Naturschutz und Unternehmen künftig festmachen ließe.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Konstantin Kreiser
NABU-Fachbereichsleiter Naturschutzpolitik

DER NABU –

WIR SIND, WAS WIR TUN. DIE NATURSCHUTZMACHER*INNEN.

Der NABU engagiert sich seit 1899 für Mensch und Natur. Mit rund 960.000 Mitgliedern und Fördernden ist der NABU der mitgliederstärkste Umweltverband in Deutschland.

Zu den wichtigsten Aufgaben des NABU zählen der Erhalt von Lebensraum- und Artenvielfalt, die Nachhaltigkeit der Land-, Wald- und Wasserwirtschaft und nicht zuletzt der Klimaschutz. Erreicht werden diese Ziele durch Naturschutz vor Ort in den über 2.000 NABU-Gruppen ebenso wie durch Kampagnen zu Umwelt- und Naturschutzthemen, durch naturnahes Erleben in rund 70 NABU-Naturschutzzentren in ganz Deutschland, durch eigene Forschungsinstitute sowie durch politische Lobby-Arbeit.

NABU-Veranstaltung: „Natur auf Zeit im Rohstoffabbau“

Rechtliche und fachliche Anforderungen

Dienstag, 24. Juni 2025 | 09:00 – 14:00 Uhr

09:00 Uhr **Beginn der Veranstaltung**

GRUSSWORT

Dr. Benjamin Pernak
Referent Umwelt- und Planungsrecht,
Bundesamt für Naturschutz

09:05 Uhr **Kurzvorstellung des F&E-Vorhabens
„Natur auf Zeit im Rohstoffabbau“**

Elena Kortmann
Referentin für Artenschutzkoordination,
NABU e. V.

09:15 Uhr **Vorstellung möglicher Inhalte der
Rechtsverordnung inkl. fachlicher
Anhänge**

Dr. Raffael Greiffenberg
Geschäftsführer, Flächenagentur
Baden-Württemberg GmbH

Anne Föllner
Projektleiterin Landschaftsplanung,
Flächenagentur Baden-Württemberg
GmbH

Dr. jur. Steffen Kautz
Rechtsanwalt & Inhaber,
STKAUTZ RECHTSANWÄLTE

10:15 Uhr **Pause**

10:25 Uhr **Vorstellung möglicher Inhalte der
Rechtsverordnung inkl. fachlicher
Anhänge und Diskussion**

Moderation:

Dr. Verena Riedl, Teamleitung Naturschutz, NABU e. V.

11:25 Uhr **Vorstellung der Fallbeispiele**

Dr. Werner Dieter Spang
Geschäftsführer,
SPANG. FISCHER. NATZSCHKA. GmbH

Dr. Hubert Neugebauer
Diplom-Biologe & Senior Consultant,
SPANG. FISCHER. NATZSCHKA. GmbH

11:50 Uhr **Mittagspause**

12:30 Uhr **Vorstellung der Fallbeispiele**

13:00 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**

Dr. Stephanie Gillhuber
Leiterin Rohstoffsicherung, Bayr. Industrie-
verband – Baustoffe, Steine & Erden e.V.

Prof. Dr. Christoph Scherber
Leiter Zentrum für Biodiversitätsmonito-
ring & Naturschutzforschung, Leibniz-Ins-
titut zur Analyse des Biodiversitätswandels

Tanja Lenz
Leiterin Reporting und Statistik, Bundes-
verband Baustoffe – Steine und Erden e.V.

Doreen Krüger
Referat: Naturschutz, Landschaftspflege,
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Volker Molthan
Sprecher des Arbeitskreises Abfall &
Rohstoffe, BUND

13:55 Uhr **ABSCHLUSSWORTE**

14:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Sie findet online via Zoom statt.

Wir bitten um Ihre **vorherige Anmeldung bis zum 23. Juni 2025** unter: www.NABU.de/NaturAufZeit

Anschließend erhalten Sie die Zugangsdaten für die digitale Teilnahme.

KONTAKT

Elena Kortmann
Referentin für Artenschutzkoordination

✉ Elena.Kortmann@NABU.de

☎ +49 (0) 152 26 37 21 56